

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 299.

Samstag den 31. December 1892.

(5884) 3—2

St. 25.946.

Razglas.

Mestni magistrat ljubljanski naznanja:
1.) Imeniki k letošnjemu novačenju poklicanih, v letih 1872, 1871 in 1870 rojenih domačih mladeničev bodo razgrnjeni v magistratnem ekspeditu

od 1. do včetega 8. januarja 1893. l.

v ta namen, da jih vsakdo lahko pregleda in a) ako bi kdo izpuščen ali napačno vpisan bil, to naznani;

b) zoper reklamacije novačenju podvrženih ali zoper njih prošnje za priznanje v §§ 31, 32, 33 in 34 vojnega zakona navedenih ugodnostij ugovarja in ugovore tudi dokaže.

2.) Zrebanje onih novačenju podvrženih mladeničev, ki so bili rojeni 1872. leta, vršilo se bode

dné 12. januarja 1893. l.

ob 11. uri dopoldne v mestni dvorani. Zrebanja vdeležiti se, je vsakteremu dovoljeno.

Magistrat deželnega stolnega mesta Ljubljane

dne 21. decembra 1892.

St. 25.946.

Kundmachung.

Vom Stadtmagistrate wird kundgemacht: Die Verzeichnisse der zur diesjährigen regelmäßigen Stellung berufenen, in den Jahren 1872, 1871 und 1870 geborenen einheimischen Jünglinge werden

vom 1. bis einschließlich 8. Jänner 1893 im Expedit des Stadtmagistrates zur freien Einsicht aufliegen.

1.) Jedermann, welcher a) eine Auslassung oder unrichtige Eintragung anher anzeigen,

b) gegen die Reclamation eines Stellungs-pflichtigen oder gegen dessen Ansuchen um die Zuerkennung eines der in den §§ 31, 32, 33 und 34 des Wehrgesetzes angeführten Begünstigungen Einsprache erheben will, ist berechtigt, dieselbe in der vorerwähnten Frist einzubringen und deren Begründung nachzuweisen.

2.) Die Lösung für die im Jahre 1872 geborenen Stellungspflichtigen wird am 12. Jänner 1893

um 11 Uhr vormittags im städtischen Rathssaale vorgenommen werden, und es bleibt den Stellungs-pflichtigen das persönliche Erscheinen freigestellt.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 21. December 1892.

(5924) 3—3

St. 861.

Concurs-Ausschreibung.

An der k. k. Fachschule für Holzindustrie in Laibach kommt die Stelle eines Zeichenlehrers zur Besetzung.

Bewerber um diese neucreirte, zunächst vertragmäßig zu besetzende Lehrstelle, mit welcher vorläufig eine Jahresremuneration von 840 fl. verbunden ist, haben ihre mit dem Nachweise der Befähigung und dem Curriculum vitae belegten, an das hohe k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht gerichteten und vorschriftsmäßig gestempelten Gesuche

bis zum 15. Jänner 1893

bei der gefertigten Direction zu überreichen.

Berücksichtigung können nur solche Bewerber finden, welche der slovenischen Sprache mächtig oder doch diese Sprache in nicht zu langer Zeit sich anzueignen willens sind.

Direction der k. k. Fachschule für Holzindustrie. Laibach am 27. December 1892.

(5973) 3—1

Nr. 36.100.

Kundmachung.

Zufolge Anordnung des hohen k. k. Handelsministeriums wird verlautbart, daß vom 1ten Jänner 1893 an Postaufträge auch im Verkehre mit Schweden unter den Bedingungen des einschlägigen Wiener Uebereinkommens vom 4. Juli 1891, welchem Schweden nunmehr beigetreten ist, zulässig sind.

In diesem Verkehre ist die Beigabe von Coupons sowie von gezogenen Wertpapieren ausgeschlossen.

Der Reichsbetrag ist für Postaufträge nach Schweden mit 730 (schwedischen) Kronen, in der umgekehrten Richtung mit 500 fl. ö. W. festgesetzt.

Die Gebühren sind den im übrigen Postauftragsverkehre mit dem Auslande (mit Ausschluss Deutschlands) bestehenden gleich.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction. Triest am 26. December 1892.

(5907) 2—2

St. 3384.

Gerihts-Adjunctenstelle.

beim k. k. Landesgerichte in Laibach, eventuell eine andere.

Bewerbungstermin

9. Jänner 1893.

Gesuche beim Landesgerichts-Präsidium in Laibach.

Laibach am 25. December 1892.

(5944) 3—1

St. 17.348.

Picitations-Kundmachung.

Die hohe k. k. Landesregierung hat mit dem Erlasse vom 13. December 1892, St. 15.341, im Bereiche des Bezirkes Krainburg pro 1893 die nachstehenden, vornehmlich mit Verwendung von Holzmaterial herzustellenden Bauten zur Ausführung genehmigt, und zwar:

Auf der Loibler Reichsstraße:

- 1.) Die Conservationsarbeiten an der Krainburger Savebrücke im Kilometer 4/24—0/25 mit 2960 fl. — fr.
- 2.) Die Herstellung von hölzernen Geländern zwischen Kilometer 2/43—3/53 mit 479 „ 39 „

Auf der Burzuer Reichsstraße:

- 3.) Die Conservationsarbeiten an der Brücke in Pofauz im Kilometer 4/6—0/7 mit 72 fl. — fr.
- 4.) Die Conservationsarbeiten an der Jelenizabrücke im Kilometer 2—3/30 mit 210 „ — „
- 5.) Die Conservationsarbeiten am Durchlasse im Kilometer 1—2/11 an der Brücke über den Mühlgraben in Sapusche im Kilometer 1—2/14, am Durchlasse über den Seduschnit-Graben im Kilometer 4/38—0/39, an der Belzabrücke im Kilometer 2—3/41, an der Waldbrücke im Kilometer 1—2/47, an der Pisenca-Brücke im Kilometer 1—2/51 und an der Brücke in Untervurgen im Kilometer 3—4/54, zusammen mit 800 „ — „
- 6.) Die Herstellung von hölzernen Straßengeländern zwischen Kilometer 2/23 bis 3/55 mit 199 „ 16 „

Auf der Rauter Reichsstraße:

- 7.) Die Conservationsarbeiten an der kleinen hölzernen Brücke im Kilometer 4/15 bis 0/16 mit 120 fl. — fr.
- 8.) Die Herstellung von Geländern und Randsteinen zwischen Kilometer 3/16 bis 0/20 mit 506 „ 56 „
- 9.) Die Herstellung des Brückenbelages an der zweiten Längen Brücke und der Conservationsarbeiten an der Gunderbrücke in den Kilometern 0—1/20 und 1—2/22, zusammen mit 660 „ — „

Beistellung von Grenzsteinen.

- 10.) Für die Markierung von Reichsstraßengrenzen zum ärarischen Magazin in Krainburg mit 240 fl. — fr.
- Wegen Begebung der vorgenannten Arbeiten an Unternehmer wird die Minuendo-Picitationsverhandlung bei der k. k. Bezirkshauptmannschaft in Krainburg am 16. Jänner 1893 mit dem Beginne um 9 Uhr vormittags abgehalten werden.

Zu dieser Picitationsverhandlung werden Unternehmungslustige mit dem Beisatze eingeladen, daß jedermann, der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen licitieren will, noch vor dem Beginne der Picitations 5 Procent der obgenannten Fiscalpreise von jenen Objecten als Reugeld zu Händen der Picitations-Commission zu erlegen hat, für welche er Anbote zu stellen gedenkt. Bis zum Beginne der Verhandlung werden auch schriftliche, mit einer Stempelmarke per 50 fr. versehene und mit dem 5proc. Reugebde belegte Offerte, in denen der Vor- und Zunahme, der Wohnort und Charakter des Offerenten sowie der angebotene Nachlaß oder die Aufzahlung in Procenten des Fiscalpreises für jedes Object gesondert in Ziffern und Buchstaben deutlich anzugeben ist, angenommen werden.

Bei der Picitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jeder Offerent die auf die Verhandlung bezughabenden Pläne, Baubedingnisse und sonstigen Beihelfe, welche vom 30. December 1892 angefangen, ausgenommen den 4., 5., 7. und 10. Jänner 1893, täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem hiesigen Ingenieur eingesehen werden können, genau kenne und sich denselben bedingungslos unterwerfe; es ist daher in den schriftlichen Offerten diese Erklärung ausdrücklich abzugeben.

Nach Beendigung der Picitation werden den Richterstehern ihre Rabien zurückgestellt; die Ersteher aber werden dieselben nach erfolgter Ratification des Picitationsergebnisses auf die 10proc. Caution zu ergänzen haben.

K. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, den 23. December 1892.

Anzeigebblatt.

(5970) 3—1

Nr. 11.639.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landesgerichte in Laibach wird dem Josef Utschaf, respective dessen Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Matth. Verbizh, Grundbesitzer in Laibach (durch Dr. Schrey), die Klage de praes. 16. December 1892, St. 11.639, wegen Ersetzung der Realität Einlage St. 218 der Catastralgemeinde Tirnavorstadt hiergerichts eingebracht, worüber die Tagatzung zum summarischen Verfahren auf den

20. März 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den hierortigen Advocaten Herrn Dr. Ritter v. Schöppel als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können; widrigens diese Rechtsache mit dem auf-

gestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Laibach am 20. December 1892.

(5968) 3—1

St. 10.835.

Razglas.

Ker ni bilo k na dan 23. decembra 1892 določeni prvi eksekutivni dražbi Blažu Skoku iz Topolca lastnega zemljišča vložna st. 30 katastralne občine Topolc nobenega kupca, vrsila se bode na dan

23. januvarja 1893. l.

določena druga eksekutivna dražba C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 23. decembra 1892.

(5916) 3—1

Nr. 25.725.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Regali (durch Doctor Sajovic) die executive Versteigerung der der Maria Alcs in St. Martin unter Großfahlenberg gehö-

rigen, gerichtlich auf 420 fl. geschätzten Realitätenhälfte Grundbuchs-Einl. St. 144 der Catastralgemeinde St. Martin unter Großfahlenberg bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner

und die zweite auf den

11. Februar 1893,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealthälfte bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Picitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10 % Badium zu Händen der Picitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 22. November 1892.

(5971) 3—1

Nr. 11.651

Erinnerung.

Vom k. k. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gegeben:

Es sei über die von Franz Breuner, Handelsmann in Barasdin, gegen Mathias Skerl, Gastwirt in Sevsček bei Loitsch, eingebrachte Klage de pres. 10. November

1892, St. 10.435, puncto eines Warencontos per 104 fl. 59 fr. f. M. dem unbekannt wo in Untertrain befindlichen Beklagten Herr Dr. Fr. Munda, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und ihm der Bescheid vom 20. December 1892, St. 11.651, womit zur summarischen Verhandlung die Tagatzung auf den

20. Februar 1893,

9 Uhr vormittags, hiergerichts angeordnet wurde, behändigt worden.

Dessen wird der Beklagte zu dem Ende erinnert, damit er zur rechten Zeit selbst erscheine oder inzwischen dem bestellten Vertreter seine Rechtsbehelfe an die Hand gebe oder sich einen andern Sachwalter bestelle und diesem k. k. Landesgerichte namhaft mache, widrigens er sich die aus seiner Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Laibach am 20. December 1892.

(5967) 3—1

Nr. 10.647

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Illyrisch-Feistritz wird bekannt gegeben:

Der mit Beschluß des k. k. Landesgerichtes Laibach vom 10. December 1892, St. 11.393, für geisteskrank erklärten Margareth Brožić aus Jablanitz wurde Johann Brožić in Obersemon Nr. 14 zum Curator bestellt.

K. k. Bezirksgericht Illyrisch-Feistritz am 20. December 1892.

(5482) 3—3 Nr. 8155.

Erec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Rom von Schwarzenbach (durch den Advocaten Brunner) die executive Versteigerung der dem Josef und der Marie Krausland von Lienfeld gehörigen, gerichtlich auf 2135 fl. geschätzten Realität Einlage 3. 111 ad Lienfeld sammt dem auf 121 fl. geschätzten gesellsch. Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner 1893

und die zweite auf den
15. Februar 1893,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. Gottschee am 8. November 1892.

(5476) 3—3 Nr. 4700.

Erec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Idria wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der f. f. Finanzprocuratur in Laibach (nom. des Johann Kalister'schen Gemeinde = Vertheilungsfondes) die executive Versteigerung der der Maria Ravic von Zaurac Nr. 8 gehörigen, gerichtlich auf 13.498 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 40 der Catastralgemeinde Dole sammt dem auf 576 fl. geschätzten gesellsch. Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

11. Jänner 1893

und die zweite auf den
11. Februar 1893,
jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über den Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Idria am 16. November 1892.

(5485) 3—3 Nr. 3323.

Erec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Ratisch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Repous die executive Versteigerung der dem Franz Kus von Močilno gehörigen, gerichtlich auf 2862 fl. geschätzten Realität sammt dem auf 194 fl. geschätzten gesellsch. Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

10. Jänner 1893

und die zweite auf den
10. Februar 1893,
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Ratisch am 18. November 1892.

(5761) 3—3 St. 9578.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se na prošnjo Jere in Urše Lisec od Sv. Primoža st. 19, Antona, Marije in Ane Lisec iz Preske, Reze Novsak iz Konjskega, Ane Pucelj od Sv. Trojice, Marije Berger, rojene Jordan iz Ljubljane, Jarneja Jordana iz Konjskega (po pooblaščenju dr. Juriju Pučku na Krškem), ponovi s tusodnim odlokom z dne 18. novembra 1881, st. 12.091, dovoljena in potem ustavljena izvršilna dražba Franc Zagoričnikovih, sodno na 50 gold. in 250 gold. brez pritikline cenjenih zemljišč vložni st. 328 in 329 katastralne občine Veliki Trn pri dveh obrókih na dan

14. januarja in na dan

15. februarja 1893. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure pri tem sodišči z dostavkom, da se bode zemljišči pri prvem róku le za ali čez cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo prodali.

Dražbeni pogoji, vsled katerih mora vsak ponudnik pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek so tu na upogled.

Neznano kje bivajočemu Jakobu Ratajcu iz Velikega Trnja se postavi oskrbnikom na čin Martin Zupet iz Velikega Trnja, in se mu vroči tusodni odlok z dne 31. oktobra 1892, st. 9578.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 31. oktobra 1892.

(5126) 3—3 Nr. 6348.

Erec. Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Gutter in Wien die executive Versteigerung der dem Josef Rus von Podtabor gehörigen, gerichtlich auf 580 fl. geschätzten, sub Einlage Nr. 85 Catastralgemeinde Podtabor vorkommenden Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

7. Jänner 1893,

und die zweite auf den

7. Februar 1893,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Reifnitz am 29. October 1892.

(5592) 3—3 Nr. 7105.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Staré von Mannsburg (durch Dr. Val. Temniker) die executive Versteigerung der dem Matthäus Kristan von Selo gehörigen, gerichtlich auf 3338 fl., 2950 fl., 500 fl. und 600 fl. geschätzten Realitäten Grundbuchs-Einlage 33. 32 und 31 der Catastralgemeinde Vesce, 143 der Catastralgemeinde Stob und 54 der Catastralgemeinde Depelsdorf und des auf 480 fl. geschätzten fundus instructus der erstgenannten Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

21. Jänner 1893,

und die zweite auf den

25. Februar 1893,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der

ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden würden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. f. Bezirksgericht Stein am 7. November 1892.

(5681) 3—3 St. 26.216.

Razglas.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani naznanja:

Vsled prošnje dr. Josipa Stareta dovolila se je izvršilna dražba Jožefu Justinu iz Nadgorice lastnega, sodno na 3165 gold. cenjenega posestva vložna st. 24 katastralne občine Nadgorica, ter se v to določilo dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

14. januarja

in drugi na dan

15. februarja 1893. l.,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče oddalo pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih ima vsak ponudnik položiti 10 % varščine, zemljeknjižni izpisek in cenitveni zapisnik so v tusodni registraturi na upogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 24. nov. 1892.

(5462) 3—3 St. 5787, 6796, 6797, 6205, 6592.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji naznanja:

A. da so pri njem vložili tožbe, in sicer:

a) zaradi pripoznanja, da so zdolej navedene terjatve preminule zaradi privoljenja izbrisa pri zdolej naznačenih zemljiščih:

1.) Janez Kokalj iz Male Dolge Noge za-sè in imenom svoje žene Marije proti Heleni in Jeri Zupančič zastran terjatev iz izročilne pogodbe z dne 23. januarja 1839, vsaki po 40 gold. konv. velj., vknjiženih pri zemljišči vložna st. 28 katastralne občine Kresniški Vrh;

2.) Neža Grum iz Smartna proti Antonu Repinu iz Cerovce zastran terjatev iz razsodbe z dne 25. decembra 1867, št. 2396, v zneskih 4 gold. 20 kr. in 8 gold. 4 kr. izvršilno vknjižene podzastavno na terjatvi Jožefa Kahneta iz zapuščinske obravnave z dne 15. maja 1856, št. 1864, in izjave z dne 28. novembra 1856 v znesku 184 gold. zastavnopravno zavarovane pri zemljišči vložna st. 16 katastralne občine Smartno;

3.) Neža Grum iz Smartna proti Jožefu Kahnetu od tam zastran terjatve iz zapuščinske obravnave z dne 15. maja 1856, št. 1864, in izjave z dne 28. novembra 1856 v znesku 184 gld., vknjižene pri zemljišči vložna st. 16 katastralne občine Smartno;

b) zaradi pripoznanja lastninske pravice do zdolej navedenih zemljišč in privoljenja v prepis:

4.) France Galé iz Voljavljega proti Janezu Selanu zastran zemljišča vložna st. 258 katastralne občine Voljavlje;

5.) Katarina Rome iz Voljavljega proti Jožefu Anžurju zastran zemljišča vložna st. 254 katastralne občine Voljavlje;

B. da so se na vse te tožbe določili obravnavni naróki na dan

10. januarja 1893. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči;

C. da so vsem spredaj navedenim tožencem, kateri so neznanega prebivališča in bivanja, oziroma njihovim neznanim dednikom in nastopnikom

postavili kuratorjem v teh stvarih in to:

onim ad 1 Janez Kovič, župan v Kresnicah;

onim ad 2 in 3 Ignacij Zore, župan Smartenski v Črnem Potoku;

onim ad 4 in 5 Ferdo Burger, posestnik v Koških Poljanah;

D. da se bode na zadevne tožbe s temi kuratorji obravnavalo, ako si toženci ne imenujejo drugih zastopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 17. oktobra 1892.

(5479) 3—3 St. 4439.

Oklic izvršilne zemljiščine zopetne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja:

Na prošnjo Matije Brenceta iz Dolov dovoljuje se izvršilna relicitacija od Ivane Bezeljak kupljenega, poprej Stefan Bezeljakovega, sodno na 586 goldinarjev cenjenega zemljišča vložna st. 157 katastralne občine Črni Vrh in se za to določuje samo eden rok na dan

11. januarja 1893. l.
ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči in da se bode navedeno posestvo na nevarnost in troske izdražiteljice Ivane Bezeljak tudi pod cenitveno vrednostjo prodalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 31. oktobra 1892.

(5531) 3—3 St. 8662.

Oklic.

Vsled prošnje Matevža Nagodeta dovolila se je izvršilna prodaja sodno na 1216 gold. cenjenega premakljivega, Jakobu Urbančiču iz Gorénje Vasi lastnega posestva vložna st. 167 zemljiške knjige katastralne občine Čerkovska Vas po predloženih pogojih, ter se za njo odredita dva róka, in sicer prvi na dan

12. januarja

in drugi na dan

11. februarja 1893. l.,
vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku samo za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji in izpisek iz zemljiške knjige ostanejo pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Logateci dne 28. oktobra 1892.

(5794) 3—3 Nr. 27.486.

Executive

Realitäten = Versteigerung.

Vom f. f. städt.-beleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der f. f. Finanzprocuratur in Laibach die executive Versteigerung der dem Andreas Vetrar von Bejschid gehörigen, gerichtlich auf 2600 fl. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 109 der Catastralgemeinde Podgorica bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

18. Jänner

und die zweite auf den

18. Februar 1893,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. städt.-beleg. Bezirksgericht Laibach am 2. December 1892.

(5538) 3—3 St. 4321.

Oklic

izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo Matije Ambroziča iz Sanabora št. 8 dovoljuje se izvršilna dražba Francetu Lavrenčiču iz Vrhpolja lastnega, sodno na 253 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 521 katastralne občine Vrhpolje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

20. januarja

in drugi na dan

21. februvarja 1893. l., vsakikrat od 9. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi dne 30. novembra 1892.

(5765) 3—3 Nr. 11.421.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach (durch Dr. von Schrey) die executive Versteigerung der der Maria Bufelstein in Laibach gehörigen, gerichtlich auf 5900 fl. geschätzten Hausrealität in Laibach, Krafaurgasse Nr. 27, Einl. B. 71 der Katastralgemeinde Krafaurnvorstadt, sammt dem auf 10 fl. 74 kr. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

23. Jänner

und die zweite auf den

27. Februar 1893, jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtsgebäude am Alten Markte Nr. 36 mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Laibach am 13. December 1892.

(5704) 3—3 Nr. 6708.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse zu Laibach die executive Versteigerung der dem Johann Ferić von Hraštulje Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 937 fl. geschätzten Realitäten Einl. B. 114 der Katastralgemeinde Staravaš sammt Zugehör bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

18. Jänner

und die zweite auf den

22. Februar 1893, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Rassenfuß mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbuchsextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Rassenfuß am 24. November 1892.

(5779) 3—3 Nr. 7279.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Reifnitz (in Vertretung des hohen Herrars) die exec. Versteigerung der dem Josef Lovšin von Dane gehörigen, gerichtlich auf 301 fl. geschätzten, sub Einl. Nr. 33 ad Katastralgemeinde Dane vorkommenden Realität wegen schuldigen 7 fl. 53 1/2 kr. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

17. Februar

und die zweite auf den

17. März 1893,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuch-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Reifnitz am 13ten December 1892.

(5823) 3—3 St. 4595.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Jožefa Štrubelja iz Potoka štev. 3 dovoljuje se izvršilna dražba zamrlemu Janezu Borstnarju lastnega, sodno na 150 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 27 katastralne občine Leskovec.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

26. januarja

in drugi na dan

2. marca 1893. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 8. decembra 1892.

(5822) 3—3 St. 4453.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

Na prošnjo Janeza Zabukovca iz Male Slivice (okraj Vél. Lasiče) dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Lavriču lastnega, sodno na 545 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 39 katastralne občine Krka.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

19. januarja

in drugi na dan

16. februvarja 1893. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 4. decembra 1892.

(5502) 3—3 St. 8856.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Marije Klemenčič iz Cérkovske Vasi proti ml. Francetu Meletu iz Cérknice v izterjanje terjatve 380 gold. 73 kr. s pr. z tusodne razsodbe z dne 9. januarja 1892, št. 160, dovolila izvršilna dražba na 200 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna štev. 350 zemljiške knjige katastralne občine Cérknica.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

12. januarja

in drugi na dan

11. februvarja 1893. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 7. novembra 1892.

(5703) 3—3 St. 6739.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Jožef Marjetič iz Zloganja je proti Neži Libersar iz Zloganja in njenim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 24. novembra 1892, št. 6739, za priposestovanje zemljišča vložna štev. 196 katastralne občine Dule pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva tožena in mu tudi njeni pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Jožef Andrejčič iz Zloganja skrbnikom postavil in se mu tožba vročila, ter dan v ustno razpravo v malotnem postopku na

13. januarja 1893. l.

ob 8. uri dopoldne tukaj odredil.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Mokronogu dne 24. nov. 1892.

(5705) 3—3 St. 6357.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Jurija Klemenčiča iz Mevc dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Lindiču lastnega, sodno na 70 gold. cenjenega zemljišča vložna štev. 220 katastralne občine Gorénja Vas brez pristojstva.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

11. januarja

in drugi na dan

15. februvarja 1893. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 9. novembra 1892.

(5635) 3—3 St. 8280.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo dr. Alfonza Moscheta v Ljubljani dovoljuje se izvršilna dražba Juriju Lavriču lastnega, sodno na 1253 gold. cenjenega zemljišča vložki štev. 25 in 26 katastralne občine Hudi Vrh in vložek št. 4 katastralne občine Vélíki Vrh.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

25. januarja

in drugi na dan

1. marca 1893. l.,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi št. A. s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

V Loži dne 29. novembra 1892

(5649) 3—3 St. 8504.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Ivana Plantana, c. kr. notarja iz Ljubljane, proti Francetu Brencetu, posestniku iz Hraš št. 11, v izterjanje terjatve 21 gold. 61 1/2 kr. s pr. z odlokom z dne 19. novembra 1892, štev. 8504, dovolila izvršilna dražba na 3607 gold. 50 kr. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 25 zemljiške knjige katastralne občine Hraše.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

20. januarja

in drugi na dan

17. februvarja 1893. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 19. novembra 1892.

(5490) 3—3 St. 10.838.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:

Jože Erbežnik iz Dobrujna je proti Matevžu Lampiču in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 21. novembra 1892, št. 10.838, za pripoznanje priposestovanja zemljišča vložka št. 478 katastralne občine Karlovsko predmestje pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njih škodo in njih troške za to pravdno reč gosp. dr. Ivan Tavčar, odvetnik v Ljubljani, skrbnikom postavil in se je določil dan za skrajšano obravnavo na

23. januarja 1893. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči. To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dne 26. novembra 1892.

Die Marine-Casino-Restaurations in Pola

ist vom 15. April 1893 an unter für den Reflectanten sehr vorteilhaften Bedingungen zu vergeben.

Nähere Auskünfte erteilt mündlich und schriftlich das Comité des Marine-Casinos, von welchem über Wunsch eine übersichtliche Zusammenstellung der Casino-Restaurations-Verhältnisse und ein Auszug aus den Contracts-Bedingungen, eventuell sonstige wünschenswerte Mitteilungen anzusprechen sind. (13) 3-1



Kinderwagen in solider, feiner, eleganter Ausführung und beliebiger Farbe, als bordeaux, blau, drapp, olive, zu fl. 5-50, 6-00, 6-50, 7-00, 8-00, 9-00, 10-00 bis 20-00 per Stück.

Stefanie-Wagen (dreirädrige Sitzwagen) ohne Dach zu fl. 6-00, 7-00, 7-50; mit Dach zu fl. 9-00, 11-00, 13-00, 15-00 bis 20-00 per Stück.

Anton Obreza

Tapezierer,

Laibach, Schellenburggasse 4.

Anerkannt allerbilligste Bezugsquelle für Kinderwagen. (2791) 48

Steter Ausverkauf in diesem Artikel.

Wichtig für P. T. Jäger, Bahn- und Sectionsbeamte, Ingenieure, Reisende und Pferdelenker! Für die Herren Officiere auf Reitschulen unentbehrlich.

Halina-Stiefel

aus grauen steirischen Loden, in einem Stück gearbeitet (ohne Naht), mit doppelten, festen Filzsohlen, nur über Lederbeschuhung zu tragen.

Preis fl. 5.75.

Als Maßangabe genügt die Länge eines im Gebrauche habenden Lederschuhes. Achtungsvoll (5652) 4-4

k. u. k. Hof-Hut- und Filzwaren-Fabrik

Anton Pichler,

Graz, Nikolai-Quai Nr. 16.

Grosses illustriertes Preisblatt gratis u. franco.

Wichtig für Hausbesitzer!

Wasserleitungs-Ventil-Auslaufhähne

werden billigt gut repariert

und ab- und angeschraubt. Um das lästige Putzen solcher Hähne zu ersparen, ist es sehr zu empfehlen, selbe zu vernickeln, dann legt sich kein Grünspan darauf und sie bleiben immer schön. Alles das wird bei mir bestens und jeder Auftrag sogleich ausgeführt.

Zu recht vielen Aufträgen empfiehlt sich

(5961) 6-2

Leop. Tratnik

Gürtler, St. Petersstrasse Nr. 27.

SCHUTZ - MARKE.



V prijazno pozornost!

Kdor štediti hoče, skrbeti za zdravje in piti dobro kavo, kupuje naj samo

Jedino pravo

Kneippovo sladno kavo

zavito v rudeče, štirioglate zavoje s poleg natisnjenim obrazom. Ta kava, pomešana s

pravo Oelzovo kavo

je pripoznano najboljši in najizdatnejši kavni primerek in daje zdravo, a tečno kavo.

Naša prava Kneippova sladna kava in prava Oelzova kava nista na pol žgani, v njih se ne nahajajo bruške, repa, gnjile smokve ali strop, temveč se prirejati posebnim na-

činom in se moreta priporočati zdravim in bolnim osebam.

Bobova kava samo suši, razburja in je netečna.

(5827) 15-1

Bratje Oelz, Brégnica (Bregenz).

Prošnja in svarilo. Radi posnemanj, ponarejevanj in slabih izdelkov osobito sladne kave v zrnih — jeden prodaja samo žgani ječmen, drugi zopet na pol žgani pivarni slad, tretji kemijsko prirejeni slad s črnim zrnem, drugi zopet žgani indijski ječmen — zahtevaj pri kupovanju **Jedino pravo Kneippovo sladno kavo v rudečih štirioglatih zavojih** s poleg natisnjenim obrazom. Oelzova kava, prava štirioglatih zavojih s poleg natisnjenim obrazom, ima naše ime in kot obrambeno znamko: (rudeči, okrogli zavoji z belim pasom), ima naše ime in kot obrambeno znamko: ponev. V kraje, kjer se ne dobivajo pravi naši izdelki, pošiljajo se najceneje v poštah zavojih.

Echte, vorzügliche italienische Weine

weisse und schwarze

aus den besten Weingegenden, insbesondere aus den Kellereien des Weingutsbesizers **Pietro Rambelli in Russi** im Römischen, verkauft der Gefertigte im großen zu angemessenen billigen Preise, und werden Käufer höflichst eingeladen. (4958) 15-15

Hochachtungsvoll

Ludwig Fantini
in Laibach, Coliseum.

Die Gemeinde Ratschach in Unterkrain

sucht

einen verlässlichen Gemeinde-Secretär

der in Wort und Schrift der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig ist. Die Zeit des Antrittes und das Honorar sind bei der Gemeindevorsteherung in Ratschach schriftlich oder mündlich zu erfragen.

Ratschach bei Steinbrück am 28. December 1892.

(5963) 4-2

Jakob Rižnar, Bürgermeister.

Anzeige.

Erg-benst Gefertigter **Johann Lentsch**, Porphyrwerke-Besitzer und Pflasterermeister in Innsbruck, erlaubt sich hiemit die Anzeige zu machen, dass er mit heutigem Tage die Vertretung in Krain für sämtliche Pflasterarbeiten aus rothem Tiroler Porphyr an den Steinmetzmeister Herrn **Alois Vodnik in Laibach**, Bahnhofgasse, übergeben hat, und ersucht höflichst, das ihm bisher geschenkte Vertrauen nunmehr seinem Vertreter übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Johann Lentsch.

Mit Bezug auf vorstehende Anzeige, laut welcher ich für **Krain** die Vertretung in Pflasterarbeiten übernommen habe, erlaube ich mir hiemit, mich den geehrten Haus-, Fabriks- oder Brauereibesitzern, Bauunternehmern etc. zur Uebernahme **fixer Pflasterungen aus Tiroler Porphyr** für Trottoirs, Uebergänge, Einfahrten, Hofräume, Strassen und Magazine etc. bestens zu empfehlen. Auch liefere ich **Hängplatten** und Platten von 1 bis 4 cm Dicke für Dachboden-Pflasterungen, für Keller und Stallungen. Besonders empfehle ich **unregelmässiges Pflaster**, welches ich zu sehr billigen Preise liefere.

Kostenvoranschläge und Muster werden auf Verlangen gratis und franco zugesendet.

Hochachtungsvoll

Alois Vodnik.

(5746) 3-3

Eröffnung der Haltestelle 'Tauscherhof' in Jeschza.

Anlässlich der Eröffnung der Haltestelle am 1. Jänner 1893 findet in der Restauration 'Tauscherhof' ein

Militär-Streich-Concert

statt. Beginn mit Ankunft des Zuges 2 Uhr 23 Minuten nachm. Ende Abfahrt des Zuges 6 Uhr abends. (5994)

Entrée 10 kr. Fahrpreis tour und retour III. Classe 15 kr.

Für warme und kalte Küche, gute, billige Getränke ist bestens gesorgt.

Um zahlreichen Zuspruch bittet

Michael Voje.

Karl Till

Laibach, Spitalgasse Nr. 10.

Grosses Lager

aller

Schulrequisiten

nach Vorschrift

der Herren Professoren und Lehrer.

Karl Till

Laibach, Spitalgasse Nr. 10.

Briefpapiere und Converts in Cassetten und Mappen-Neuheiten in Papier-Confection, Cartes de correspondance, Luxuscassetten in feinsten Ausführung mit Blumen und anderen Kunstprägungen.

Geprägte Galanteriewaren aus Leder.

Visitkarten auf Bristol- oder Elfenbeincarton, Photographie-Albuns, Poesie-Albuns, Tagebücher, Autographen-Albuns, Musikmappen, Schreibmappen, Zeichenmappen, Farbenkästchen, Reißzeuge, Schultaschen, Bücherträger, Skizzenbücher, Herbarien, (4107) 26-16

Karl Till

Laibach, Spitalgasse Nr. 10.

Gebethbücher für die Jugend und für Erwachsene in den prachtvollsten Einbänden, Briefmarkenalbums, Briefmarken in Couverts à 50 kr. bis 5 fl. fremdländische u. überseeische Marken auch einzeln à 16 kr. bis 1 fl. 50 kr.

Illustrierte Abc-Bücher, Bilderbücher, Jugendschriften, Erzählungen, Märchenbücher, Jugendspiele, Gesellschaftsspiele, Spielteller, Lampenschirme, Lampenschleier.

Volkskalender, Schreib- und Wandkalender, Notiz- und Vormerkkalender, Blatt- u. Briefaschenkalender, Taschen- und Portemonnaiekalender, Kalender für Aerzte, Juristen, Landwirte, Forstleute, Bergleute.

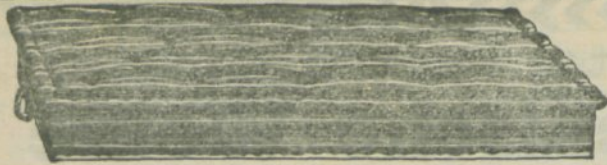
Karl Till

Laibach, Spitalgasse Nr. 10.

Kalender, Taschenbücher, Notizbücher:

Tausig, Hausfrauenkalender, Fromme's Haushaltungs- und Merkbuch, Notizbuch u. Haushaltungskalender, Wiener Haushaltungsbuch, Die freie Welt, Kalender für die elegante Welt, Damen-Almanach, Tagebuch für alle Tage jedes Jahres, Notizbuch für alle Stände, Fromme's Geschäfts-Notizkalender, Notizkalender für weibl. Jugend, Mentor, Studentenkalender, Professorenkalender, Lehrerinnen-Kalender.

Grösste Auswahl von Block-Kalendern von 30 kr. an und Widmungsbüchern mit prachtvollen Bildern.



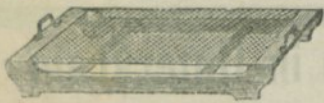
10
Gulden.

Feine, gepolsterte Bettesätze (Federmatratzen), solid und vom besten Material angefertigt, mit je 30 Stück gut gebundener, elastischer Sprungfedern aus bestem Kupferdraht, mit feinem Crin d' Afrique gepolstert und mit starkem Leinwandzwillch überzogen, sind bei mir zu **10 Gulden per Stück** erhältlich. Nur diese Federmatratzen sind sozusagen **unverwundlich**, die Elasticität schwächt nie ab, und werden dieselben ihrer vortrefflichen Güte wegen von keinem von der Concurrenz an den Markt gebrachten **Ersatzartikel** erreicht, umsoweniger verdrängt, da **nur diese gepolsterte Federmatratzen** ein wirklich gutes Bett abgeben. Bei Aufträgen von auswärts ist stets die **genaue innere Länge** des Bettes anzugeben.

Anton Obreza,

Tapezierer in Laibach, Schellenburggasse Nr. 4.

Eigenthümern von Hotels, Villen, Bädern und Instituten entsprechender Nachlass.



Drahtmatratzen für jedes Bett gewöhnlicher Größe zu **fl. 8.90** per Stück; dieselben, mit Crin d' Afrique gepolstert und mit Gradl überzogen, **fl. 15.—** per Stück. (2792) 56



Franz Kaiser

Büchsenmacher in Laibach

— ausgezeichnet: Graz 1890, Triest, Görz, Agram 1891 — empfiehlt sein wohllassortiertes Lager aller **Waffengattungen** und **Jagd-requisiten** sowie **Gewehre eigener Erzeugung**, insbesondere **Express-Büchsen**, und übernimmt alle in sein Fach einschlägigen **Reparaturen** zur prompten und billigsten Ausführung. (3707) 20—20

Alleinige Fabrik in Amsterdam.

(4567) 12—12

Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.

WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK
von feinen
holländischen
Liqueuren.

Fabriks-Niederlage:
WIEN

L. Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publikums sind die Liqueure echt auch bei den bekannten renommierten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländischen Liqueure **nur in Amsterdam** erzeugt werden und ich weder in Oesterr.-Ungarn noch sonst wo, ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.



COGNAC

Czuba-Durozier & Co.

franz. Cognacfabrik

PROMONTOR.

General-Repräsentanz: **Ruda & Blochmann, Budapest.**

Ueberall erhältlich.

(5259) 32—13

(5604) 23—5

Unterphosphorigsaurer

Kalk-Eisen-Syrup

bereitet vom

Apotheker Julius Herbabny in Wien.

Dieser seit 22 Jahren stets mit gutem Erfolge angewendete, auch von vielen Aerzten bestens begutachtete und empfohlene **Brustsyrup** wirkt schleimlösend, hustenstillend, schweißfördernd sowie die **Ernährung** und **Verdauung** befördernd, den Körper kräftigend und stärkend. Das in diesem Syrup enthaltene Eisen in leicht assimilierbarer Form ist für die **Blutbildung**, der Gehalt an löslichen **Phosphor-Kalk-Salzen** bei schwächlichen Kindern besonders der **Knochenbildung** nützlich.



Preis einer Flasche **fl. 25 kr.**, per Post 20 kr. mehr für Packung. (Halbe Flaschen gibt es nicht.)
Erfuchen, stets ausdrücklich **J. Herbabny's** Kalk-Eisen-Syrup zu verlangen. Als Zeichen der Echtheit findet man im Glase und auf der Verschlusskapsel den Namen **Herbabny** in erhöhter Schrift, und ist jede Flasche mit nebiger beh. protokollierter Schutzmarke versehen, auf welcher Kennzeichen der Echtheit wir zu achten bitten.

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des **Jul. Herbabny**

VII/1, Kaiserstrasse 73 u. 75.

Depôts ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: J. Svoboda, Gab. Piccoli, Ubal v. Trnovec, Th. Radv; ferner Depôts in Gitsi: J. Kupfermied, Baumbach; Erben; Krumme: J. Gmeiner, G. Probst, A. Schindler, M. Wizan, Dr. G. Friesach; A. Ruppert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: W. Thurnwald, F. Birkbacher; J. Kometter, A. Gager; Rudolfsort: A. v. Labovitz; St. Veit: A. Reichel; Lavis: J. Siegl; Triest: G. Zanetti, A. Suttina, B. Biasoletto; J. Serravallo, E. v. Leutenburg, P. Prebini, M. Navasini; Villach: F. Schell, Dr. C. Rump; Fiebernölz: J. Blazek; Bittermarkt: J. Joch; Wolfsberg: J. Gutb.

Neujahrs Geschenke

soeben neu angekommen:

Grosse Auswahl in Thonwaren

sowie **complete Malkasten** und **einzelne Farben** zur **Email-Malerei**, **Malbogen**, **Pinselfarb** etc. etc.; alles zu **äußerst billigen Preisen** zu haben bei

Adolf Hauptmann,

Laibach.

Filiale: **Elefantengasse.** (5741) 6—6

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über

Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt „zur Kriegsmedaille“

Moriz Tiller & Co. k. u. k. Hoflieferanten

Wien VII., Mariahilferstrasse 22.

(12 1)

Erste österr.-ungar.

Kohlensäure-Fabrik

Ed. Hasenörl & Comp.

Wien XIX., Nussdorf, Gärtnergasse Nr. 62

ausgezeichnet vom niederösterreichischen Gewerbe-Vereine mit der grossen silbernen Medaille, auf der land- und forstwirtschaftlichen Ausstellung in Wien 1890 mit der silbernen Staatsmedaille und der bronzenen Gesellschafts-Medaille, sowie mit dem Ehrendiplom erster Classe, der Nahrungsmittel-Ausstellung vom hygienischen Standpunkte in Wien 1891

liefert

flüssige Kohlensäure

chemisch rein, in schmiedeisernen, auf 250 Atmosphären Druck geprüften Cylindern à 10 Kilo, nach allen Stationen des In- und Auslandes;

Apparate zum Bierausschank

mit flüssiger Kohlensäure, bester und neuester Construction, für ein und mehrere Biere jedem Locale anpassend montiert, ferner

Apparate für Sodawasser-Fabrication

mit flüssiger Kohlensäure, in neuester und praktischer Ausführung, zu den **billigsten Preisen** und **constantesten Bedingungen**. Anfragen werden prompt und eingehend erledigt. **Illustrierte Preiscourants gratis und franco.** (314) 26—26

Erste österr.-ungar. Kohlensäure-Fabrik

Wien XIX., Nussdorf, Gärtnergasse Nr. 62.



K. k. priv. mech. Segeltuch- und Decktücher-Fabrik

Samuel Taussig & Söhne in Hlinsko (Böhmen)

Niederlagen:

Wien

Prag

L. Deutschmeisterplatz 2

Obstmarkt 12

empfiehlt ihre Erzeugnisse in

(4224) 26—15

wasserdichten Decktüchern

für Maschinen, Getreidelager, Speditions-, Fracht-, Hand- und Leiterwagen, Waggon-, Locomobil- und Dreschmaschinen-Decken.

Preis-Courants und Muster gratis und franco.

Billigste Preise.

Schnellste Effectuierung.

SARG^s sanitätsbehördlich geprüftes
KALODONT
Zahnputzmittel (5262) 11-2

zu haben bei den **Apothekern** und **Parfumeurs** etc., 1 Stück 35 kr.

Sichere Hilfe bei

Gicht, Rheumatismus

allgemeiner Nervenschwäche, Neuralgie, Ischias, nervöser Magenschwäche, Kopfschmerzen, Lähmung, Schlaflosigkeit, Kreuzschmerzen, Rückenmarksstörungen, Verstopfung etc. leistet der von ersten medic. Autoritäten geprüfte privilegierte und regulierbare

galvano-
elektrische

Frottier-Apparat

zum Selbst-
gebrauche

System Prof. Dr. Volta.

Ausgezeichnet mit Ehrendiplom auf der Ausstellung zu Köln am Rhein 1890. — Prämiert mit der grossen silbernen Medaille in Wels 1890 — mit der goldenen Medaille auf der hygienischen Ausstellung in Stuttgart 1890 — mit der grossen silbernen Medaille auf der Ausstellung zu Prag 1891.

Prospecte mit Attesten gratis zu beziehen vom Privilegium-Inhaber

J. Augenfeld, Wien I., Schulerstrasse 18.

(4669) 12

Wasserdichte (3489) 92
Wagendecken

in verschiedenen Grössen und Qualitäten
sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

Sehr billig!

Franz Cuden
Uhrmacher

(früher J. Geba)

Elefantengasse Nr. 11

(Filiale in Trifall)



empfeilt sein grosses Lager von goldenen, silbernen und Nickeluhren und Uhrenketten, ferner alle Arten Wanduhren und sonst in sein Fach einschlagende Gegenstände. (890) 45-35
Reparaturen werden gegen Garantie billig ausgeführt.

Preiscourante gratis und franco.

Laubfägenfreunde. (4812) 12-11
Neues Preisbuch über Laubsägerei
zum gold. Pelikan.
Wien
Rebensterngasse 20.



L. Mikusch

Laibach
Rathhausplatz Nr. 15.

(3631) 19

Nur fl. 3

das schönste, sinnreichste

Fest-Geschenk!

(Etabliert seit 1879.)



(3435) 10-5

(Andenken an Verstorbene.)
Porträts in Lebensgrösse nach jeder eingesendeten Photographie. Anzahlung 1 fl., Aehnlichkeit garantiert. — Photographie bleibt unbeschädigt. — Lieferzeit 10 Tage.

Prämiertes Kunst-Atelier
Siegfried Bodascher
Wien II., Grosse Pfarrgasse 6.

Verkauf.

Die Hausrealität Unterschischka
Nr. 42, in nächster Nähe des Staatsbahnhofes, bestehend aus zwei Wohnungen, drei Magazinen, zwei Kellern, Dreschboden, Schupfe, Holzlegen und Heuboden, einem Obst- und Gemüse-Garten sowie anliegenden Wiesen und Aekern, besonders als Bauplatz geeignet, ist aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anzufragen bei **Peter Lassnik in Laibach.** (5166) 8

Gute Zither (5856) 2-3

samt Etui und Schule, fast ganz neu, ist preiswürdig zu verkaufen. Adresse in der Administration der «Laibacher Zeitung».

Auf, zu mir!

(5387) 7 Aller Weltsysteme

Schlittschuhe!

Reichste Auswahl an Güte unübertrefflicher **Rasiermesser, Essbestecke, Scheren, Feder- und Küchenmesser, Gartenwerkzeuge** etc.
Um geneigten Zuspruch ersucht höflichst hochachtend

N. Hoffmann, Fabrikant.

Rathhausplatz Nr. 12.

Prämiert mit Ehrenanerkennungen, Diplomen, Medaillen etc.

Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten.



Jährlich:

24 Nummern mit 2000 Abbildungen, 13 Schnittmuster, 250 Seiten mit 250 Mustervorzeichnungen, 12 farbige Modenbilder mit 80-90 Figuren.

Preis vierteljährlich 1 M. 25 Pf. = 75 Kr.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten. Probe-Nummern gratis und franco bei der Expedition Berlin W. 55. — Wien I., Operng. 3. mit jährlich zwölft

grossen farbigen Modenbildern.

Pro Quartal 75 Kr., per Post 81 Kr.

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Buchhandlung in Laibach. (3802) 20-8

Ein wahrer Schatz

für die unglücklichen Opfer der **Selbstbefleckung (Onanie)** und **geheimen Ausschweifungen** ist das berühmte Werk:

Dr. Retau's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbildungen. Preis 3 M.
Lese es jeder, der an den schrecklichen Folgen dieses Lasters leidet, seine aufrichtigen Belehrungen retten jährlich Tausende vom sicheren Tode. Zu beziehen durch das **Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt Nr. 34**, sowie durch jede Buchhandlung. (3511) 36-15

Schöne Frauen-

Heroden aus vorzüglicher Strapazeinwand mit reichem Spitzen-Aufputz, Pariser Façon, für Geschenke empfehlenswert:

6 Stück nur fl. 3.75

versendet nur gegen Nachnahme, solange der Vorrath reicht, Frau **Regina Sachs, Wien II.,** (5470) Rembrandtstrasse 22. 10-10

Passendes Festgeschenk!

Täglich frische

Faschingskrapfen

in der Conditorei

Rudolf Kirbisch

(5939) Laibach, Congressplatz. 15-2



Goldene Medaille
Bruxelles 1892.

Magentinctur

ist ein mildes und zugleich wirksames, die Functionen der Verdauungsorgane regelndes Mittel, welches den Magen stärkt und zugleich die Leibesöffnung fördert. — Dieselbe wird von ihrem Erzeuger in Kistchen zu 12 und mehr Fläschchen verschickt. Ein Kistchen zu 12 Fläschchen kostet fl. 1.35, zu 55 bildet es ein 5-Kilo-Postcollo und kostet fl. 5.26. Das Postporto trägt der Bestellende. 1 Flasche 10 Kr.

Apotheke Piccoli

«zum Engel» in Laibach, Wienerstrasse.

Auswärtige Aufträge werden umgehend per Post gegen Nachnahme des Betrages effectuiert. (5813) 12-2

Im Verlage von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

in Laibach

ist erschienen:



Slovenska

Pratika

za navadno leto 1893.

Preis per Stück 13 Kr. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt. (4551) 18-18



Für die gute Köchin
wie für die sparsame Hausfrau!

Hilshergasse Nr. 3, I. Stock, sind

zwei möblierte Zimmer

mit separatem Eingang zu vergeben. (5938) 2-2

In einem feinen Restaurant in **Buccari** (nächst Fiume) werden

1 geübte Köchin und 1 verlässlicher Kellner

— letzterer mit Caution — unter sehr guten Bedingungen **acceptiert**. Zu diesen beiden einträglichen Posten eignet sich am besten ein braves Ehepaar, welches cautionsfähig ist. Offerten sind zu richten an die Firma

Markovina & Weissmann

(5782) 3-3 Fiume.

Beamten-Uniform,

complet, sammt Säbel und Hut (VIII R.-Cl.), fast neu, für einen starken Herrn um halben Anschaffungspreis sofort zu verkaufen. Mantel noch ungebraucht. Näheres bei **J. Soklić, Unter der Trantsche.** (5728) 3-3

Monatzimmer

Ein helles, großes, gassenseitiges, mit Garnitur und allem Comfort möbliertes Monatzimmer nebst Alkoven, sehr gut heizbar, mit separiertem Eingang, ist im Hause **Nr. 18 Floriansgasse** sogleich billigst zu vermieten. Anfrage daselbst im I. Stock.

Auch ist im nämlichen Hause ein kleines, sehr trockenes

Magazin

sofort billig zu vermieten. (5908) 3-2

(5873) Gut erhaltene 3-3

Möbel

sind

sofort billig zu verkaufen:

Schustergasse Nr. 3

II. Stock.

Vier kroatische Tänze

von **F. S. Vilhar.**

Nr. 1 in C-dur fl. — 60
Nr. 2 in G-dur » — 75
Nr. 3 in D-dur » — 60
Nr. 4 in C-dur » — 60

Vorrätig in der Buchhandlung

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg,

Laibach, Congressplatz.

Bei Bestellungen nach auswärtig erfolgt **Franco-Zusendung.** (5892) 3-3



Gegründet 1863.

Weltberühmt

sind die selbsterzeugten preisgekrönten

Handharmonikas

von

Joh. N. Trimmel

in Wien

VII./3. Kaiserstrasse 74.

Großes Lager aller

Musik-Instrumente

Violinen, Zithern, Flöten, Ocarinen, Mundharmonikas, Vogelwerke etc., etc.
Schweizer Stahl-Spielwerke, selbstspielend, unübertroffen in Ton, Musik-Alben, -Gläser etc., etc.
Preiscourante gratis und franco.



Unübertroffen als Zusatz zu Bohnenkaffee.
Höchst empfehlenswert für Frauen, Kinder und Kranke.
Überall zu haben.

Unentbehrlich für

KATHREINER'S

mit Bohnenkaffee-Geschmack. Nur echt in weissen

jeden Haushalt

KNEIPP-MALZ-KAFFEE

Paketen mit dem Bilde des Herrn Pfarrers Kneipp

ist

Wohlgeschmack. Gesundheit. Ersparnis.

Nachahmungen sorgfältig zu vermeiden.

1 1/2 Kilo à 25 Kr.

Anstatt aus Anlass des Neujahrsfestes ihre Karten zuzusenden, haben die Unterzeichneten dem

Deutschen Schulvereine

eine Spende zugewendet und übermitteln lediglich auf diesem Wege allen ihren Verwandten, Freunden und Bekannten

die herzlichsten
Neujahrswünsche.

Alfons Graf Auersperg
Johann Baumgartner
Dr. J. J. Binder
August Drelse
Gustav Fischer
Armand Fröhlich
Anton Galle
Franz Galle
Anton R. v. Gariboldi
Dr. H. Gartenauer
Moriz Gottlob
Hans Gerstner
Franz Gregel
Gustav Habit
Familie Hauffen
Josef Hudovernig
Johann Janesch
Richard Janeschitz
Victor Jermann
Rudolf König
Josef Kordin
Johann Kosler jun.
Max Krenner
Jos. Vinc. Krisper
Anton R. v. Laschan-Moorland
Peter Lassnik
Karl Leskovic
Wilhelm Linhart
Anton Luckmann
Karl Luckmann
Johann Luckmann
Josef Luckmann
Theodor Luckmann
Heinrich Ludwig
Arthur Mahr
Ferdinand Mahr
Heinrich Maurer
Emerich Mayer
Arthur Mühleisen
Lorenz Mikusch
Josef Podrekar
Dr. Robert Prossinagg
Victor Recher
Franz Rudesch
Heinrich Sajiz
Dr. Adolf Schaffer
Victor Schiffer
Peter Schleimer
Ferdinand M. Schmitt
Dr. Rob. Edl. v. Schrey
Wenzel Stedry
Dr. Fritz Suppan
Dr. Josef Suppan
Leo Suppantisch
Rudolf Tormin
Dr. Josef Uriel
P. Graf Walderstein
Dr. Josef Waldherr
Jakob Witt
A. Freih. v. Wurzbach
Dr. Max v. Wurzbach
Gustav Zechmeister
Albert Zeschko
Guido Zeschko
Ludwig Zeschko
Valentin Zeschko
Egon Freiherr v. Zois

Allen meinen geehrten P. T. Gästen, Freunden und Bekannten

Prosit Neujahr!

Hochachtungsvoll

Heinrich Höselmayer

Restaurateur im Hotel «Stadt Wien» (5974)

Zum Jahreswechsel

bringt Unterzeichneter seinen hochgeehrten P. T. Kunden die

herzlichsten Glückwünsche

dar und spricht zugleich den wärmsten Dank für das ihm erwiesene Vertrauen aus. In der Ueberzeugung, dass seine hochgeehrten P. T. Kunden ihm dasselbe auch fernerhin spenden werden, wird es stets sein größtes Bestreben sein, dieselben durch prompte und gute Bedienung zufriedenzustellen. (5965)

Achtungsvoll

Alexander Gjud

Friseur, Congressplatz Nr. 3.

Allen meinen verehrten Kunden

ein glückliches

Neues Jahr!

Zeichne hochachtungsvoll

Josef Bukovnik

(5991) Raseur und Friseur.

Ein fröhliches

Neujahr 1893

wünscht

allen Freunden u. Bekannten

(5985) Die Familie Mosche.

Zur
Nachricht!

Wegen vorgerückter Saison
werden sämtliche
**Herren-, Knaben-, Kinder-,
Damen- und
Mädchen-Confections-Artikel**

wie auch
Muffe, Boas, Mützen etc.
zu bedeutend reduzierten Preisen abgegeben
Grčar & Mejac
vorm. M. Neumann
Elefantengasse
Nr. 11.

(5821) 6—6

Amerikanisches Salon-Petroleum

22 kr.

nur per Kilo

bei **Peter Lassnik.** (5281) 10—6

Für Wirte und Weinhändler.

Endesgefertigter empfiehlt seine garantiert echten schwarzen

Istrianer Weine (Teran)

eigener Fechsung, fl. 13 bis 15 per Hektoliter
franco Station Canfanaro, in Gebinden von mindestens 100 Liter.



Refosco in Bouteillen

Hochprima Ware, zu sehr mäßigen Preisen.

Hochachtungsvollst ergebenst

(5807) 3—2

Girolamo Basilisco

Grundbesitzer in Canfanaro

Station der k. k. Staatsbahn, Strecke Divača-Pola (Istrien).

Prosit Neujahr!

dem Fräulein

„Toni“ von Stern.

(5969)

Nimod.

Allen Freunden u. Bekannten

wünscht ein recht

zufriedenes Jahr 1893

(5975)

Familie Hamann.

Allen unseren verehrten Geschäfts-
freunden und Bekannten wünschen
wir auf diesem Wege ein

recht glückliches

Neujahr!

Zugleich bitten wir, uns Ihr Wohl-
wollen, wie bisher, so auch fernerhin
schenken zu wollen. (5956)

Hochachtungsvoll ergebenst

Siegmund u. Alexander Schneider.

Allen unseren hochverehrten Stamm-
gästen und Gästen, Freunden und Gön-
nern

die besten Wünsche zum Jahreswechsel!

Peter und Magdalena Krisch

(5964) «zum Nr. I.»

Zum Jahreswechsel

allen unseren P. T. Gästen, Freunden
und Bekannten

die herzlichsten

Glückwünsche!

Franz Ferlinz

samt Familie. (5962)

Allen Freunden und Bekannten die
besten Glückwünsche

zum Jahreswechsel!

(5972)

Jos. u. Maria Trinker.

Restaurant Lloyd.

Zum Jahreswechsel

allen Freunden u. Bekannten

ein herzliches

Prosit Neujahr!

(5976)

Karl Počivaunik.

Glückliches

Neues Jahr

wünscht allen

Verwandten, Freunden u. Bekannten
auf diesem Wege

(5987) Familie Franz Schantel.